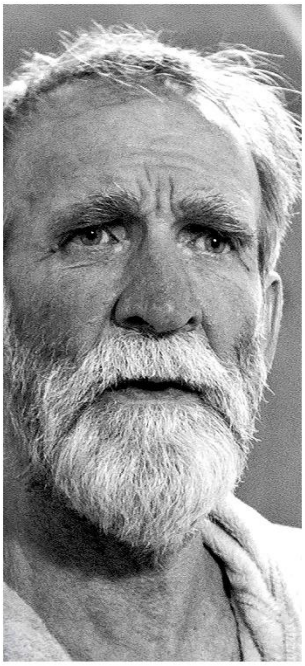
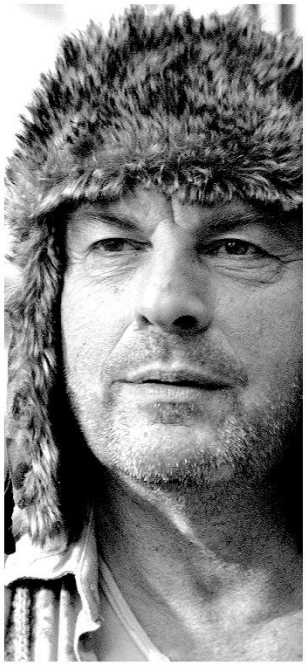
Jochen NICKEL

Margret VÖLKER

Eckhard PREUSS







NUR *für* VERRÜCKTE



ein Film von

MATTHIAS LEHMANN

ALPENREPUBLIK THE TERMINAL WIN WIN FILM ALPENREPUBLIK „NUR FÜR VERRÜCKTE" JOCHEN NICKEL, ECKHARD PREUSS, MARGRET VÖLKER, STEFAN MAAß, LAURA FREGONESE, STEFFEN WINK, GENOVEVA MAYER, HANNAH POLLMEIER-LEHMANN DANIEL ASSMANN THORWALD KIEFEL ROBERT STIRNER RAFAEL LOERWALD XENIA HEIGL VERONIKA SCHMEDERER DOMINIK HABERSTOCK DOMINIK WALLNER HUBERTUS RATH THOMAS GOTTSCHALL VALENTIN HOLCH, XAVIER CHOTARD, AMÉLIE LINDER MATTHIAS LEHMANN

THE TERMINAL win win Alpenrepublik nurfuerverrueckte.film www.alpenrepublik.eu ALPENREPUBLIK

ALPENREPUBLIK
Filmverleih

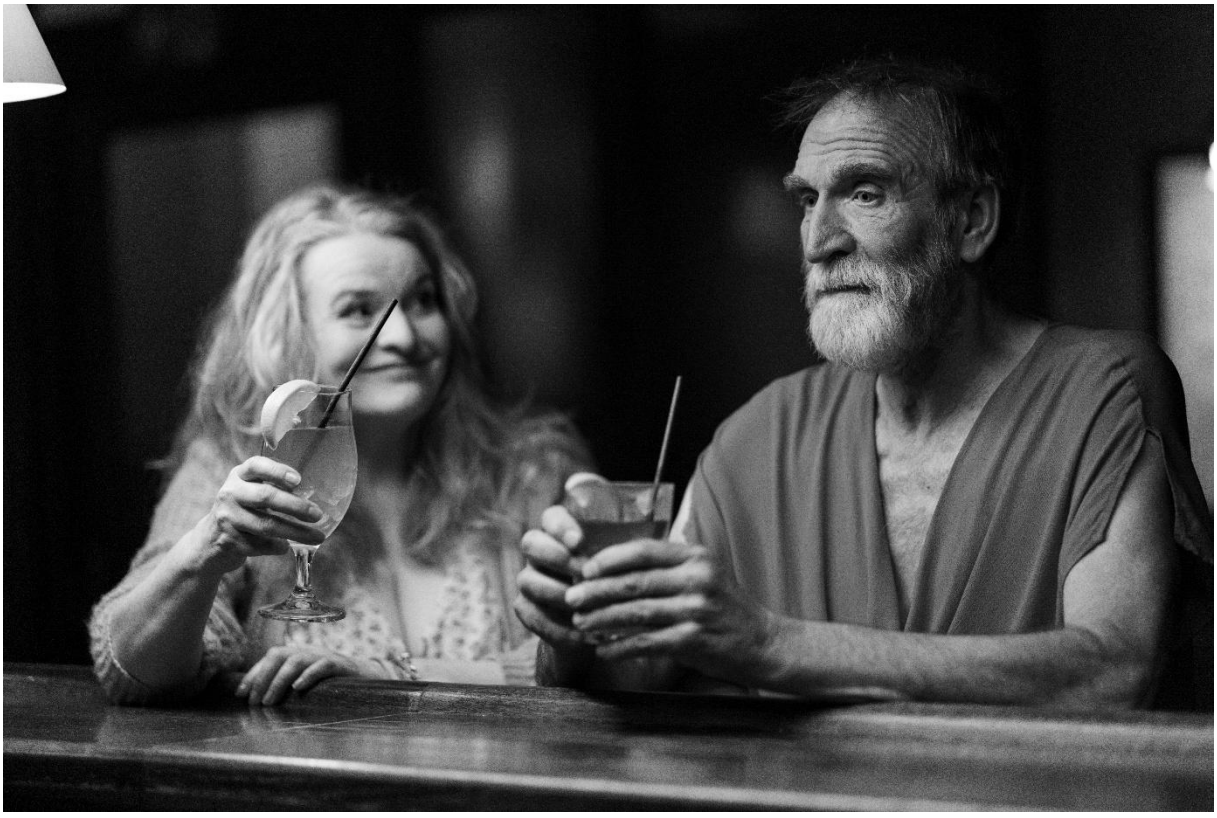
NUR *für* VERRÜCKTE

Ein Film von **Matthias Lehmann**

Produzent **Thomas Gottschall**

Co-Produzenten **Valentin Holch, Xavier Chotard, Amélie Linder**

Mit **Jochen Nickel, Margret Völker, Eckhard Preuss, Stefan Maaß, Laura Fregonese, Steffen Wink, Genoveva Mayer, Hannah Pollmeier-Lehmann**



Kinostart: 3. Dezember 2026

PRESSEHEFT

VERLEIH

Alpenrepublik GmbH

Ickstattstraße 12, 80469 München

Tel: +49 89 30 90 679 40

echo@alpenrepublik.eu www.alpenrepublik.eu

PRESSEAGENTUR

Panorama Entertainment

Lena Heinmüller

Ickstattstraße 12, 80469 München

Tel: +49 89 30 90 679 -35

lena.heinmueller@panorama-entertainment.com

www.panorama-entertainment.com

Technische Daten

Produktionsland	**Deutschland, 2026**
Filmlänge	**79 Minuten**

Eine Produktion von The Terminal Motion Picture Services
in Co-Produktion mit win win Film und Alpenrepublik

CAST

Jochen Nickel	Georg Berger
Eckhard Preuss	Uwe
Margret Völker	Marlene Ostermann
Stefan Maaß	Rüdiger Altmann
Laura Fregonese	Boutique-Verkäuferin
Steffen Wink	Tankstellenwart
Genoveva Mayer	Barkeeperin
Hannah Pollmeier-Lehmann	Mädchen vor Boutique



CREW

Produktion	The Terminal Motion Pictures Services
Co-Produktion	win win Film und Alpenrepublik
Regie, Drehbuch & Schnitt	Matthias Lehmann
Produzent	Thomas Gottschall
Koproduzenten	Valentin Holch, Xavier Chotard, Amélie Linder
Aufnahmeleitung	Robert Stirner
Kamera	Daniel Assmann
Licht	Dominik Haberstock
Szenenbild	Thorwald Kiefel
Kostümbild	Veronika Schmederer
Musik	Dominik Wallner
Maskenbild	Xenia Heigl
Originalton	Rafael Loerwald
Mischung	Hubertus Rath

Synopsis

Seit dem Tod seiner Frau hat Georg vor allem eines verloren: den Lebensmut. Sich ausgerechnet in seine Therapeutin zu verlieben, erweist sich erwartungsgemäß als wenig erfolgversprechend. In einem Moment akuter Verzweiflung nimmt Georg den Föhn mit in die volle Badewanne. Man könnte sagen: Es läuft nicht gut.

Ausgerechnet jetzt klingelt es an der Tür. „Ich bin dein Bruder!“, sagt ein völlig Fremder freundlich. Uwe, so heißt der Mann, macht es sich nicht nur im benutzten Badewasser gemütlich, sondern sehr schnell auch in Georgs Leben. Dass Uwe nicht mehr lange zu leben hat, erfährt Georg eher beiläufig. Und plötzlich bekommt seine Existenz wieder ein Ziel: Uwes letzten Wunsch zu erfüllen. Der gemeinsame Besuch einer Cocktailbar setzt ungeahnte Energien frei und eine Kette kurioser Ereignisse und Begegnungen in Gang... bis eigentlich nur noch eines fehlt: der richtige Moment für den Liebesantrag an seine Therapeutin.

Pressenotiz

*Regisseur und Drehbuchautor **Matthias Lehmann** („DoppelPack“, „Sterben ist auch keine Lösung“) erzählt diese ungewöhnliche Geschichte mit feinem Gespür für leisen Humor und emotionale Zwischentöne. Mit schlagfertigen Dialogen, einer individuellen Indie-Ästhetik und liebevoll gezeichneten Figuren verbindet **NUR FÜR VERRÜCKTE** existenzielle Fragen mit überraschender Leichtigkeit. Was als Geschichte über Trauer und Einsamkeit beginnt, entwickelt sich zu einer poetischen Tragikomödie über Freundschaft, Hoffnung und den Mut, die Absurditäten des Lebens anzunehmen.*

*In den Hauptrollen überzeugen **Jochen Nickel** („Bang Boom Bang“, „Gut zu Vögeln“) als Georg, dessen Lebensmut durch eine unerwartete Begegnung langsam zurückkehrt, **Eckhard Preuß** („DoppelPack“, „Aus der Tiefe des Raumes“) verleiht der rätselhaften Figur des Uwe gleichermaßen skurrilen Charme wie berührende Menschlichkeit. Gemeinsam entsteht ein ungewöhnliches Leinwandduo, dem **Margret Völker** („Gipsy Queen“, „Rocca verändert die Welt“) als Psychotherapeutin mit der nötigen Gelassenheit begegnet.*



Matthias Lehmann (Regie)

Matthias Lehmann wurde in Dortmund geboren und studierte erst an der Ruhr-Universität in Bochum Germanistik und Philosophie und danach an der Münchner Filmhochschule HFF Regie. Er lebt mit seiner Familie in München, wo er als Regisseur und Drehbuchautor tätig ist.

Sein Abschlussfilm *Pas De Deux* gewann zahlreiche Festival-Publikums-Preise, wurde mit dem Prädikat „besonders wertvoll", dem Kulturförderpreis der Stadt München und dem Friedrich-Wilhelm-Murnau-Kurzfilmpreis ausgezeichnet.

Nach seinem ersten Kinofilm *DoppelPack* drehte er diverse komödiantische Serien und Fernsehfilme und schrieb unter anderem das Drehbuch für die preisgekrönte ARD-Degeto-Produktion *Sterben ist auch keine Lösung* (Rheingold Publikumspreis auf dem 17. Festival des Deutschen Films Ludwigshafen / Jurypreis „Bester Fernsehfilm", 1. Filmtage Oberschwaben 2021).

Nur für Verrückte ist Matthias Lehmanns zweiter Kinofilm.

Jochen Nickel (Georg Berger)



Jochen Nickel, Schauspieler, Sprecher und Autor, wurde 1959 in Witten geboren. Seine künstlerische Laufbahn begann nach einer Ausbildung zum Straßenbauer, als er über einen Volkshochschulkurs der Wittener Werkstatt erstmals Bühnenerfahrung sammelte. Anschließend schloss er sich dem provokativen Theater „Pathologisches Institut" in Hattingen an. In München fand er in den Bavaria Filmstudios mit der Fernsehserie *Rote Erde* den Einstieg in seine Filmkarriere. Es folgten größere Filmrollen in Joseph Vilsmaiers *Stalingrad*, Roland Emmerichs *Moon 44* sowie Steven Spielbergs *Schindlers Liste*. Insgesamt wirkte Nickel bislang in über 160 Kino- und Fernsehproduktionen mit.

Zu seinen weiteren Arbeiten zählen unter anderem *Bang Boom Bang* von Peter Thorwarth, *DoppelPack* von Mathias Lehmann, *Absolute Giganten* von Sebastian Schipper und *Manta – der Film*, welche Kultstatus erreichten. Eine enge persönliche und künstlerische Verbindung verbindet Nickel mit Eckhard Preuß. *Nur für Verrückte* ist der vorläufige Höhepunkt ihrer gemeinsamen Begegnung vor der Kamera, entstanden unter der Regie von Mathias Lehmann, mit dem Nickel insgesamt in drei Kinoprojekten zusammenarbeitete.

Seit 1989 ist Jochen Nickel zudem kontinuierlich in zahlreichen Fernsehformaten präsent, darunter *Tatort*, *Polizeiruf 110, Wolffs Revier, Ein starkes Team, Stubbe – Von Fall zu Fall, Der Staatsanwalt, Wilsberg, Rosamunde Pilcher, Lutter* sowie *Mord mit Aussicht – Kalt gestellt.*

Magret Völker (Marlene Ostermann)



Margret Völker, geboren 1966 in Hamburg, gab 1990 ihr Bühnendebüt am Studiotheater München, wo sie die Elisabeth in Ödön von Horváths *Glaube Liebe Hoffnung* verkörperte. Es folgten Engagements am Studiotheater München, am Theater im Pumpenhaus in Münster sowie am Modernen Theater in München. Seit 1991 wirkte sie in über 70 Film- und Fernsehproduktionen mit. Im Nockherberg-Singspiel *Waldesruh* stellte sie 2013 die Politikerin Margarete Bause dar. Nach 23 Jahren in München lebt sie inzwischen wieder in Hamburg.

Zu ihren Kinoarbeiten zählen *Novalis* (1993), *Brandnacht* (1993), *Kiss Me* (1999) und *DoppelPack* (2000). Im Fernsehen war sie unter anderem in diversen *Tatort*-Folgen sowie in Produktionen wie *Bei aller Liebe* (2000–2003), *Unter Verdacht* (2002), *Bobby* (2002), *Zwei Männer und ein Baby* (2004), *Das Leuchten der Sterne* (2005), *Doktors's Diary* (2008) und *München 7* (2014–2016) zu sehen.

Eckhard Preuss (Uwe)



Eckhard Preuß, Schauspieler, Autor, Musiker, Wahlmünchner begann seine künstlerische Karriere in München am Pathos Transport Theater. Es folgten erfolgreiche Produktionen am Metropol Theater *I Hired A Contract Killer*, *Hamlet* am Volkstheater und weitere. Bis heute spielt er an zahlreich deutschen Bühnen. Seit Anfang der 90er Jahre hat er in diversen Fernseh- und Kino Produktionen mitgewirkt.

Der Kinofilm *DoppelPack* von Matthias Lehmann erreichte Kultstatus im Ruhrgebiet. Danach folgte der Film *Aus der Tiefe des Raumes* zu dem Eckhard Preuß die Idee lieferte und eine phantasievolle Version der Fußballlegende Günther Netzer spielte. Sein Regie Debüt gab er 2014 mit dem Kinofilm *Bocksprünge*, der beim Filmfest Emden mit dem Publikumspreis ausgezeichnet wurde. Voran gegangen war der Kurzfilm *Das Beste draus machen*. Seit einigen Jahren beschäftigt er sich intensiv mit einem ganz persönlichen Bühnen Programm. Er präsentiert in seinem Soloprogramm komische Geschichten, Anekdoten und selbstkomponierte Lieder aus seinem bunten Künstlerleben. Die Süddeutsche Zeitung schrieb folgendes über ihn: „*Vermeintlich starre Grenzen reizen Eckhard Preuß diese lustvoll zu überschreiten. Und alles wirkt, wie im Moment erdacht, ersonnen, erfunden*“

Das aktuelle Soloprogramm *Was Warmes in Moll* berichtet unter anderem auch Aufregendes von seinem „Deutschlehrer“ Udo Lindenberg, dem er zu dessen 80sten Geburtstag ein ganz

besonderes Lied widmet. Der aktuelle Kino Film *Nur für Verrückte* ist die mittlerweile 5. gemeinsame Produktion von dem Regisseur Matthias Lehmann und Eckhard Preuß.

The Terminal Motion Picture Services

Die *The Terminal Motion Picture Services GmbH & Co. KG* wurde 2014 gegründet und war bis Oktober 2025 in München ansässig. Seither befindet sich der Unternehmenssitz in Passau. Ursprünglich als Werbefilmproduktion gestartet, hat das Unternehmen seinen Schwerpunkt in den vergangenen Jahren zunehmend auf die Entwicklung und Produktion interaktiver Medien sowie auf die Herstellung von Spielfilmen verlagert.

Seit der Gründung war *The Terminal* an der Koproduktion von vier programmfüllenden Spielfilmen entweder als Co-Produzent oder als ausführende Produktion beteiligt. Dazu zählen die Independent-Produktionen *You Go To My Head* (Regie: Dimitri De Clerque*)*, *Restguthaben* (Regie: Benjamin Strobel), *Hundswut* (Regie: Daniel Alvarenga) und zuletzt *Nur Für Verrückte* (Regie: Matthias Lehmann).

Die Filme wurden auf internationalen Festivals und im Ausland mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet sowie für eine Vielzahl weiterer Ehrungen nominiert.

Allen voran *You go to my head* mit 35 Awards und über 100 Nominierung (u.a. Beim Casablanca Filmfestival). *Hundswut* gewann den renomierten Independent-Filmaward camgaroo als Bester Film 2024.

Die hauseigene Postproduktion sowie das intern aufgebaute technische und kreative Know-how ermöglichen es *The Terminal*, hochwertige Filmprojekte auch unter den Rahmenbedingungen von Independent-Budgets zu realisieren, ohne dabei horrende Kompromisse bei Qualität, Produktionswert oder künstlerischem Anspruch einzugehen.

Mit der Verbindung von klassischer Filmproduktion, innovativen Medienformaten und international ausgerichteten Projekten positioniert sich *The Terminal* als kreativer Produktionspartner an der Schnittstelle von Film, Storytelling und digitalen Erlebnissen.

win win Film

win win Film GmbH entwickelt und produziert audio-visuelle Inhalte. Das unabhängige Filmunternehmen hat seinen Sitz in Hamburg. Das Spektrum reicht von wichtigen Dokumentationen für den Nationalpark Wattenmeer über Halbstundenformate wie z.B. „Wir müssen reden!“ oder „Reisen mit Muddi“ bis zu abendfüllenden Produktionen wie das Loveparade-Drama „Das Leben danach“ oder Komödien wie „Rosen & Reis“ und „Klassenfahrt – geknutscht wird immer“. Mehr zu win win Film unter www.winwinfilm.de